
Pfarrheft für Salome Thomas Westhofen = Cahier paroissial

Numéro d'inventaire : 2023.0.116

Auteur(s) : Salomé Thomas

Type de document : travail d'élève

Période de création : 4e quart 19e siècle

Date de création : 1899-1900

Matériau(x) et technique(s) : papier cartonné, papier ligné encre noire, crayon Conté

Description : Cahier à reliure cousue collée à la couverture cartonnée, à dos toilé marron clair, recouverte d'un papier glacé rouge, à motif fleuri, avec étiquette en papier collée au centre. Intérieur manuscrit à l'encre noire sur papier fin ligné, marge tracée au crayon à papier.

Mesures : hauteur : 19,9 cm ; largeur : 16,3 cm

Notes : Cahier paroissial de Salomé Thomas, élève, probablement de cours moyen (9-11 ans), de l'école communale rue Birris à Westhoffen, alors dans le district de Basse-Alsace (Bezirk Unterelsaß) à l'époque du Reichsland (Reichsland Elsaß-Lothringen) sous l'Empire allemand. P. 1 Education religieuse de (Christlicher religionsunterricht für) Salome Thomas Westhofen 1899-1900.

Mots-clés : Instruction religieuse (y compris les 'écoles du dimanche')

Lieu(x) de création : Westhofen

Autres descriptions : Langue : allemand (écriture en Sütterlin)

Nombre de pages : non paginé

Commentaire pagination : 66 p. dont 48 p. manuscrites

Objets associés : 2023.0.117

2023.0.118

Christlicher Religions

Unterriecht

~~Christlicher~~

für

Salome Thomas

Wesphalen

1899 - 1900

Das Wort Gottes.

Lied 10, 42.

Sind aber ist noch Maria hat das
gute Wort verachtet, das soll nicht
von ihr kommen werden.

2. Timotheus 3, 15-17

Und weil du von Kind auf ein
süßes Wort weißt, kann dir
dieses Wort zur Selig-
keit durch den Glauben an Christus Jesus
denn alle Schrift, von Gott gegeben,
ist nützlich zur Lehre, zur
Kraft, zur Zurechtweisung, zur Züchtig-
ung in der Gerechtigkeit.

Das ist das Wort Gottes sei voll-
kommen, zu allem guten Werk
geschickt.

Lied 11, 28

Ja aber sprach: Ja, süß sind die
Wörter Gottes für mich und bewahren.

Matth. 6, 8

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut
ist, und was dir Herz von dir for-
dert; nämlich, Gottes Wort halten,
und Liebe üben, und inniglich sein
vor deinem Gott.

Luc. 2. 10-11

Und das Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet nicht! siehe, ich verkün-
de euch eine große Freude, die allen
Völkern verkündigt wird.

Denn nun ist heute in der Stadt gen-
born, welcher ist Christus der Herr
in der Stadt Davids.

Matth. 23, 29-31

Jesus aber antwortete ihm: Das ver-
unsinnlich Gebot vor allen Geboten ist
das: Hören, Gehorchen, das Herz, unser
Gott, ist ein einziger Gott;

Und du sollst Gott, deinen Herrn,
lieben vor ganzem Herzen,